

# Debatte

## Moral, Kapitalismus und soziale Bewegungen

### Kulturhistorische Annäherungen an einen ‚alten‘ Gegenstand

von Stefan Berger und Alexandra Przyrembel

#### 1. Kulturgeschichte und die Geschichte des Kapitalismus

Die Auseinandersetzung mit dem Kapitalismus hat seit geraumer Zeit Konjunktur. Ein Artikel der *New York Times* resümierte vor gut zwei Jahren: „A specter is haunting university history departments: the specter of capitalism.“<sup>1</sup> Der Sozialhistoriker Jürgen Kocka konstatiert in seiner Einführung in die Geschichte des Kapitalismus, dass der Begriff des Kapitalismus in den wissenschaftlichen Diskurs zurückgekehrt sei.<sup>2</sup> Diese Konjunktur ist der gegenwärtigen Erfahrung von Krise angesichts kollabierender Finanzmärkte und nicht abreißender Migrationsbewegungen geschuldet.<sup>3</sup> Und sie reflektiert auch das Bemühen, das Problem ökonomischer Transformationsprozesse durch das Gros der Historiker und Historikerinnen im Gefolge des *cultural turn* wieder aufzugreifen und diese nicht allein der etablierten Wirtschaftsgeschichte zu überlassen. Dabei fordern neuere Studien durchaus, die Geschichte des Kapitalismus nicht als ein „rein ökonomisches, sondern genauso sehr [als] ein kulturelles System“ zu untersuchen und sie somit für die kulturhistorischen Debatten anschlussfähig zu machen.<sup>4</sup> Der Begriff Kapitalismus selbst erweist sich als mehrdeutiger Terminus, der zudem von einem seiner schärfsten Kritiker nie verwendet wurde: Karl Marx sprach selbst niemals von Kapitalismus, sondern erst ab 1861 von der „kapitalistischen Produktionsweise“.<sup>5</sup> Kulturhistorisch inspirierte Forschungen könnten nach den Symbolen des Kapitalismus, den Praktiken der beteiligten Akteure und Akteurinnen, den Emotionen – wie etwa der Gier – oder auch der Geschichte des Wissens fragen.<sup>6</sup> Nicht zuletzt könnte gerade die Geschichte des Wissens die Meis-

---

1 Jennifer Schuessler, In History Departments. It's Up with Capitalism, in: *New York Times* 6.4.2013.

2 Jürgen Kocka, *Geschichte des Kapitalismus*, München 2013; Sven Beckert, *King Cotton. Eine Geschichte des globalen Kapitalismus*, München 2014.

3 Im Zentrum jüngerer Diskussionen steht vor allem: Thomas Piketty, *Capital in the Twenty-First Century*, Cambridge/MA [u. a.] 2014.

4 Joyce Appleby, *Die unbarmherzige Revolution. Eine Geschichte des Kapitalismus*, Hamburg 2011, 12.

5 Zur Begriffsgeschichte ist der Beitrag von Hilger nach wie vor weiterführend: Marie-Elisabeth Hilger, *Kapital, Kapitalist, Kapitalismus*, in: Otto Brunner (Hg.), *Geschichtliche Grundbegriffe*, Stuttgart 1982, Bd. 3, 339–454.

6 Zum Zusammenhang von Kapitalismus und Emotionen siehe den Überblicksartikel von: Ute Frevert, *Gefühle und Kapitalismus*, in: Gunilla Budde (Hg.), *Kapitalismus. Historische Annäherungen*, Göttingen 2011, 50–72.